

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen
Unterrichtsfach Grund-/Mittel-/Realschule
Biblische Theologie
2025 / I

Thema 1

Erläutern Sie, was man unter einer korporativen Persönlichkeit im Alten Testament versteht! Veranschaulichen Sie diesen Begriff anhand der beiden Erzvätergestalten Abraham und Jakob! Begründen Sie Ihre Erläuterungen am biblischen Text!

Thema 2

Die „Zehn Gebote“ sind sprichwörtlich geworden. Selbstverständlich sind sie aber nicht.

Erläutern Sie, warum der Begriff „Zehn Gebote“ mit Blick auf die Dekalogfassungen problematisch ist! Diskutieren Sie dazu mögliche Zählweisen und die sprachliche Form der „Gebote“!

Begründen Sie, wen der Dekalog anspricht, und ob er für alle Menschen gilt!

Diskutieren Sie den Aufbau des Dekalogs!

Legen Sie zwei „Gebote“ Ihrer Wahl aus!

Thema 3

Im Zusammenhang von gelebtem Glauben und gläubigem Leben ist häufig die Rede von Berufung. Dass der Berufungsbegriff allerdings sehr ambivalent ist, zeigt ein Blick in die prophetische Literatur.

Legen Sie dazu ein selbstgewähltes Textbeispiel aus dem Bereich der alttestamentlichen Schriftprophetie aus, in welchem ein Prophet seine Inanspruchnahme durch Gott schildert!

Erläutern Sie in einem zweiten Schritt, wie dieser von Gott in Anspruch genommene Prophet sein prophetisches Schicksal bewertet! Begründen Sie Ihre Erläuterung am biblischen Text!

Thema 4

Interpretieren Sie die Parabel von den Arbeitern im Weinberg (Mt 20,1-16) in ihrer vorliegenden Form im Kontext des Matthäusevangeliums! Nehmen Sie Stellung zu der Frage, inwiefern die Bestimmung des Textes als „Parabel“ (anstelle von „Gleichnis im engeren Sinn“) Ihre Deutung beeinflusst.

Thema 5

Diskutieren Sie, unter Einschluss des religionsgeschichtlichen Hintergrundes, Fragen der synoptischen Wundergeschichten-Tradition und legen Sie eine selbstgewählte Wundererzählung aus!

Thema 6

Überfordert Jesus den Menschen? Erörtern Sie diese Frage anhand des Ethos der „Antithesen“ (Mt 5, 21-48)!